

#ÜBERLEBENREDEN

” Ich wurde bei -14 °C delogiert.

>> JETZT SPENDEN!
NEUNERHAUS.AT

n
eu
ner
haus

SPENDEN
AUFNAHME
2023

LEBEN

FOTO: CHRIS TOPH LIEBE IN TRIT

neunerhaus auf einen Blick

neunerhaus – du bist wichtig

neunerhaus ist eine Sozialorganisation mit Sitz in Wien, die obdachlosen und armutsgefährdeten Menschen ein selbstbestimmtes und menschenwürdiges Leben ermöglicht. Ziel ist es, Betroffenen Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, um ihre Lebenssituation nachhaltig zu verbessern. neunerhaus möchte Wohnungslosigkeit beenden und engagiert sich gegen Ausgrenzung wohnungsloser Menschen.

Gegründet wurde neunerhaus im Jahr 1999 in Wien – ursprünglich im 9. Bezirk. Das Ziel: Ein Angebot für obdach- und wohnungslose Menschen, das die Bedürfnisse der Betroffenen in das Betreuungskonzept miteinbezieht und sich dadurch von vielen anderen unterscheidet. In drei neunerhaus Wohnhäusern sowie mit Housing First und Mobil betreutem Wohnen werden mittlerweile jährlich mehr als 1000 ehemals obdach- und wohnungslose Menschen betreut und beraten.

Seit 25 Jahren steht neunerhaus für einen mutigen und innovativen Zugang in der Wohnungslosenhilfe: 2006 wurde mit den Mobilen Ärzt*innen der Grundstein für das mittlerweile umfangreiche medizinische Angebot für nichtversicherte, obdach- und wohnungslose Menschen gelegt. 2010 startete die neunerhaus Tierarztpraxis für die vierbeinigen Begleiter. 2012 brachte neunerhaus das Erfolgskonzept Housing First nach Wien, 2017 wurden das neunerhaus Café sowie das neunerhaus Gesundheitszentrum eröffnet und das Tochterunternehmen neunerimmo gegründet und 2019 erstmalig ein Zertifikats-Kurs für Peers der Wohnungslosenhilfe gestartet. 2021 startete mit der neunerhaus Praxis Psychische Gesundheit ein weiteres dringend benötigtes Angebot im neunerhaus Gesundheitszentrum. Anfang 2023 wurde eines der neunerhaus Wohnhäuser zum Chancenhaus mit Fokus auf junge Erwachsene zwischen 18 und 30 Jahren. Es ist das erste seiner Art spezifisch für diese Zielgruppe und füllt eine wichtige Lücke innerhalb der Wohnungslosenhilfe.

neunerhaus wird vom Fonds Soziales Wien gefördert und hat einen Vertrag mit der Österreichischen Gesundheitskasse. Einen wichtigen Beitrag leisten auch die Bewohner*innen mit der Zahlung einer Miete. neunerhaus ist zudem auf Spenden angewiesen. Seit 2004 ist neunerhaus ständiger Träger des Österreichischen Spendengütesiegels. 2025 wurde neunerhaus mit dem Fundraising Award ausgezeichnet.

neunerhaus Geschäftsleitung

Mag.a DSAin Elisabeth Hammer, MSc

Bevor Elisabeth Hammer 2017 die Geschäftsführung bei neunerhaus übernahm, war die Sozialwissenschaftlerin und Sozialarbeiterin u.a. Aufsichtsrätin sowie als fachliche Leitung federführend bei der Konzeption mehrerer neunerhaus Angebote, darunter neunerhaus Housing First sowie das neunerhaus Gesundheitszentrum. Elisabeth Hammer ist zudem Obfrau der BAWO – Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe und Autorin verschiedener Publikationen zu Wohnungslosigkeit. Seit 2019 ist sie Teil der Jury für die SozialMarie, mit der jedes Jahr europäische Projekte für soziale Innovation ausgezeichnet werden. 2022 veröffentlichte sie ihr Buch „Hinschauen statt Wegschauen – Wie eine Gesellschaft ohne Wohnungslosigkeit möglich ist“. Gemeinsam mit Stephan Gremmel bildet sie die Geschäftsführung der neunerhaus Gesundheits gGmbH.



„Unsere Vision ist eine inklusive Gesellschaft, in der alle Menschen Zugang zu Wohnen, Gesundheitsversorgung, sozialem Leben, Bildung und Arbeit haben.“

Mag.a Dr.in Daniela Unterholzner



Daniela Unterholzner ist seit 2017 Geschäftsführerin von neunerhaus und der gemeinnützigen GmbH neunerimmo. Die promovierte Historikerin und Marketing-Expertin war zuvor in den Bereichen Innovationsmanagement, Kulturmanagement und Bildung tätig, u.a. als stellvertretende Direktorin des Instituts für Kulturkonzepte. Bei neunerhaus baute sie 2016 die Stabstelle Projektentwicklung auf. Als stellv. Aufsichtsratsvorsitzende und Vorsitzende des Prüfungsausschusses der Wohnbaugenossenschaft EBG engagiert sie sich auch im Bereich der Gemeinnützigkeit sowie als Referentin bei Fachveranstaltungen. Sie ist Preisträgerin des Cäsar Immobilienpreis 2024, seit 2025 Mitglied des Vorstands des Salon Real.

„Der Gedanke dahinter ist so einfach wie stark: Im Kern sind alle Menschen gleich – vor allem gleich an Rechten und Würde.“

du bist wichtig

n
eu
ner
haus



Dr. Stephan Gremmel

Stephan Gremmel ist Allgemeinmediziner und war von 2016 bis 2021 Ärztlicher Leiter im neunerhaus Gesundheitszentrum. Während dieser Zeit konnten die Angebote im Bereich Gesundheit laufend ausgebaut und mit dem neunerhaus Gesundheitstelefon und der Praxis Psychische Gesundheit innovative Projekte umgesetzt werden. Die wertschätzende Zusammenarbeit verschiedener Berufsgruppen ist ihm ein besonderes Anliegen. Seit 2022 ist Stephan Gremmel Teil der neunerhaus Geschäftsleitung und bildet seit Mai 2025 gemeinsam mit Elisabeth Hammer die Geschäftsführung der neunerhaus Gesundheits gGmbH.

„Bei neunerhaus denken wir Gesundheit und Soziales zusammen und setzen entsprechende Angebote – nur so können wir die Situation von obdach- und wohnungslosen Menschen nachhaltig verbessern.“



Ulrike Pilgram studierte Landschaftsplanung und Landschaftspflege und arbeitete mehr als 15 Jahre im Bereich Hausverwaltung und Bauträgern im freifinanzierten und gemeinnützigen Bereich. Seit 2017 ist sie bei neunerimmo tätig und hat von Beginn an aktiv am Aufbau von neunerimmo mitgewirkt. Ab Juli 2018 hatte sie die Leitung des Sozialen Immobilienmanagements inne. Seit 2021 zeichnet Ulrike Pilgram gemeinsam mit Daniela Unterholzner für die Geschäfte von neunerimmo verantwortlich.

„Die Suche nach leistbarem Wohnraum wird immer schwieriger. Das betrifft auch immer mehr Familien und Alleinerziehende. Bei neunerimmo arbeiten wir daran, Lösungen für sie zu finden.“

Wohnen, Gesundheit, Beratung – die neunerhaus Angebote im Überblick

Wohnen: neunerhaus Wohnhäuser

neunerhaus Hagenmüllergasse

- im 3. Bezirk in Wien
- 2001 erster neunerhaus Standort, 2012-2015 Neuerrichtung aufgrund Baufähigkeit
- 2017 ausgezeichnet mit dem Österreichischen Staatspreis für Architektur
- 78 Wohnplätze für Frauen, Männer und Paare, aufgeteilt in Übergangswohnen und dauerhaftes Wohnen mit Unterstützung
- durchgängige Barrierefreiheit, ökologischer Passivhausstandard
- erweiterte Zielgruppe um obdachlose Menschen mit Behinderung



neunerhaus Billrothstraße

- im 19. Bezirk in Wien
- seit 2023: Chancenhaus mit Schwerpunkt auf junge Erwachsene zwischen 18-30 Jahren
- 41 befristete Wohnplätze für junge Erwachsene zur kurzfristigen Überbrückung einer akuten Obdach- oder Wohnungslosigkeit
- Beratung und Unterstützung durch ein multiprofessionelles Team auf dem Weg in eine stabile Wohnsituation



neunerhaus Kudlichgasse

- Eröffnung 2007
- im 10. Bezirk in Wien
- 57 Dauerwohnplätze für ehemals wohnungslose Einzelpersonen und Paare, die zielgerichtete Hilfe im Alltag benötigen
- dauerhaftes Wohnen mit Unterstützung



du bist wichtig

n
eu
ner
haus

neunerhaus Housing First und Mobil betreutes Wohnen



Housing First und Mobil betreutes Wohnen hat das Ziel, Nutzer*innen ehestmöglich in eine eigene, langfristige und leistbare Wohnung zu vermitteln bzw. die Wohnung nachhaltig zu sichern. Auf dieser Grundlage wird selbstbestimmtes Wohnen für Menschen, die Erfahrungen mit Obdachlosigkeit und Wohnungslosigkeit gemacht haben, wieder möglich.

Sozialarbeiter*innen, Fachkräfte für Psychosoziale Gesundheit und Peer-Mitarbeiter*innen unterstützen bei verschiedensten

Problemlagen – von der Beratung in allen Fragen rund ums Wohnen, der Betreuung in Umbruchphasen oder psychosozialen Krisensituationen über die Neuorientierung in einem neuen Land bis hin zu sozialrechtlichen Themen, Behördenwegen und vielem mehr. Bei Bedarf steht Videodolmetsch zur Verfügung.

neunerhaus Housing First und Mobil betreutes Wohnen unterstützt Menschen in einer Wohnung mit eigenem Mietvertrag sowie jene, die als Mieter*innen in einer befristeten neunerimmo-Wohnung leben.

Zur Zielgruppe gehören Nutzer*innen der Wiener Wohnungslosenhilfe (Einzelpersonen, Paare, Familien) – auch jene mit einer eigenen Wohnung, wenn ein Wohnungsverlust droht.

Der Zugang erfolgt über das Beratungszentrum Wohnungslosenhilfe (bzWO).

neunerhaus bietet an drei Standorten – und damit regional gut in Wien verteilt – Unterstützung durch Housing First und Mobil betreutes Wohnen.

Housing First

Zuerst die eigene Wohnung – neunerhaus ist der festen Überzeugung, dass nur eine eigene Wohnung mit eigenem Mietvertrag Wohnungslosigkeit dauerhaft beenden kann.

Mit Housing First brachte neunerhaus 2012 gemeinsam mit dem Fonds Soziales Wien diesen komplett neuen Hilfs-Ansatz nach Wien.

Seit 2012 konnten fast 280 Wohnungen für über 600 Menschen vermittelt werden, davon 257 Kinder. Die Mietstabilität liegt bei 93 % nach Ende der Betreuung. Die leistbaren Wohnungen werden über die Kooperation mit neunerimmo, der gemeinnützigen Tochtergesellschaft von neunerhaus, akquiriert. neunerimmo (S. 11.) bildet dabei die kontinuierliche Brücke zur Wohnungswirtschaft und übernimmt mit der Abwicklung des Mieten-Monitorings eine wichtige Funktion in der nachhaltigen Wohnungssicherung.

Gesundheit & Medizin: neunerhaus Gesundheitszentrum (seit 2017)



neunerhaus bietet seit 2006 ein medizinisches Angebot für obdachlose und nichtversicherte Menschen an. Im neunerhaus Gesundheitszentrum am Standort Margaretenstraße 166 im 5. Bezirk und mit den neunerhaus Mobilen Ärzt*innen werden jährlich rund 6.000 Menschen medizinisch versorgt. Eng vernetzt mit der medizinischen Hilfe bieten die neunerhaus Sozialarbeiter*innen sowie drei Peer-Mitarbeiter*innen individuelle Beratung und Information.

– neunerhaus Mobile Ärzt*innen (seit 2006)

Die neunerhaus Mobilen Ärzt*innen sind in ganz Wien im Einsatz. Als „Hausärzt*innen“ für wohnungslose Menschen arbeiten sie direkt vor Ort in insgesamt 28 Einrichtungen der Wiener Wohnungslosenhilfe. Im Rahmen der wöchentlichen Öffnungszeiten behandeln sie die Bewohner*innen und Nutzer*innen an ihrem Aufenthaltsort und beraten sie in allen Gesundheitsfragen.

– neunerhaus Zahnarztpraxis (seit 2009)

Die neunerhaus Zahnarztpraxis bietet professionelle Zahnmedizin durch ehrenamtliche Zahnärzt*innen und hauptamtliche zahnärztliche Assistent*innen.



– neunerhaus Arztpraxis (seit 2013)

Die neunerhaus Arztpraxis ist eine Praxis für Allgemeinmedizin für obdach- und wohnungslose sowie nichtversicherte Menschen. Ein Team aus Ärzt*innen bietet professionelle medizinische Versorgung.

– Niederschwellige Sozialarbeit und Peer-Arbeit

Sozialarbeiter*innen und Peer-Mitarbeiter*innen (ehemals obdach- und wohnungslose Menschen, die einen [Zertifikatskurs](#) absolviert haben) arbeiten unterstützend und übergreifend in engem Austausch mit allen medizinischen Angeboten im neunerhaus Gesundheitszentrum.

– pflegerisches Angebot mit Schwerpunkt Wundmanagement (seit 2017)

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*innen versorgen auch komplexe Wunden professionell und stärken die Gesundheitskompetenz obdach- und wohnungsloser Menschen unter Berücksichtigung deren Lebensumstände.



du bist wichtig

n
eu
ner
haus

– neunerhaus Gesundheitstelefon (seit 2020)

Das neunerhaus Gesundheitstelefon wurde zu Beginn der Covid-Pandemie im Auftrag der Gesundheitsbehörde (MA15) und in Kooperation mit dem Fonds Soziales Wien entwickelt. Das Angebot wird nach der Pandemie von den neunerhaus Mobilen Ärzt*innen weitergeführt. Es umfasst telefonische medizinische Beratung für alle Nutzer*innen und Mitarbeiter*innen der WWH und telemedizinische Versorgung für bestehende Patient*innen des neunerhaus Gesundheitszentrums.

– neunerhaus Praxis Psychische Gesundheit (seit 2021)

Die Praxis Psychische Gesundheit bietet niederschweligen und kostenlosen Zugang zu psychosozialer Versorgung für obdach- und wohnungslose sowie nichtversicherte Menschen. Menschen mit psychosozialen Problemen bekommen hier professionelle Unterstützung und Entlastung durch ein interdisziplinäres Team (Gesundheits- und Krankenpflege, Sozialarbeit, Psychosoziale Beratung, Psychiatrie, Peer-Arbeit, Allgemeinmedizin) ohne Voranmeldung. Das Angebot umfasst individuelle Sprechstunden sowie Gruppenangebote.

– Fachärzt*innen-Netzwerk

Das neunerhaus Fachärzt*innen-Netzwerk und zahlreiche weitere Kooperationen erweitern die Möglichkeiten der professionellen Versorgung unserer Zielgruppe.



neunerhaus Tierarztpraxis

In der neunerhaus Tierarztpraxis werden seit 2010 in Kooperation mit der Österreichischen Tierärztekammer Tiere von obdach- und wohnungslosen Menschen von ehrenamtlichen Tierärzt*innen behandelt – kostenlos. Die Einrichtung ist österreichweit einzigartig.

Zum Behandlungsspektrum der Tierarztpraxis zählen Impfungen, Chippungen und Parasitenbehandlung/-vorbeugung, einfache chirurgische Eingriffe, Wundversorgungen, Schmerztherapien und Zahnbehandlungen sowie Kastrationen.

Seit 2010 wurden rund 6.500 Hunde, Katzen und Kleintiere behandelt. 2024 konnten 419 Tiere versorgt und rund 1.900 Behandlungen durchgeführt werden.

Beratung: neunerhaus Niederschwellige Sozialarbeit

Das Team neunerhaus Niederschwellige Sozialarbeit arbeitet unterstützend und übergreifend im neunerhaus Café, in der neunerhaus Tierarztpraxis und im neunerhaus Gesundheitszentrum. Es bildet die Klammer um die niederschwelligen Angebote von neunerhaus in der Margaretenstraße 166, 1050 Wien.

- Beratung, Begleitung, Information bei Krisen
- Einfache Anknüpfungsmöglichkeit
- Orientierung durch das Gesundheits- und Behördensystem
- Interdisziplinäre Beratungsgespräche mit Ärzt*innen und Pflegepersonal
- Bedürfnisorientierte Weitervermittlung
- Beratung ist kostenlos und auf Wunsch anonym

neunerhaus Café (seit 2018)

Das neunerhaus Café ist ein offener Ort zum Verweilen, ein verlängertes Wohnzimmer und Treffpunkt für unterschiedliche Menschen. Hier gibt es unter der Woche von Di-Fr einen frisch zubereiteten und gesunden Mittagstisch auf freier Spendenbasis. Jede*r zahlt so viel, wie er*sie kann. Immer vor Ort: neunerhaus Sozialarbeiter*innen und ein Peer-Mitarbeiter, die niederschwellig Möglichkeiten zu Gespräch, Beratung und Austausch anbieten – auf Wunsch auch mithilfe von Videodolmetsch.



Das neunerhaus Café wird jährlich mit dem Zertifikat „Natürlich gut essen“ by OekoBusiness Wien in Silber ausgezeichnet, es trägt das Gaumen Hoch Gütezeichen, ist zertifizierter Bio Austria Partner und ist Mitglied der Plattform gegen Einsamkeit.

Margaretenstraße 166, 1050 Wien

Montag – Freitag 10:00 – 15:00 Uhr

Mittagessen: Dienstag – Freitag 11:30 – 14:00 Uhr

An Wochenenden und Feiertagen geschlossen

du bist wichtig

n
eu
ner
haus

Zertifikats-Kurs Peers der Wohnungslosenhilfe



Peer zu werden heißt: Betroffene Menschen werden zu Expert*innen ihrer eigenen Situation ausgebildet, arbeiten ihre Erfahrungen auf und geben ihr Wissen an andere weiter.

Peers sind Mitarbeiter*innen in der Wohnungslosenhilfe, die selbst einmal obdach- oder wohnungslos waren. Im Zertifikatskurs Peers der Wohnungslosenhilfe lernen sie, ihr Erfahrungswissen im Rahmen der Peer-Arbeit nutzbar zu

machen, um andere Betroffene zu unterstützen. Das ist die Idee hinter dem Kurs, den neunerhaus gemeinsam mit dem Fonds Soziales Wien und dem Hauptverband der Sozialversicherungsträger entwickelt hat. Nach dem Kursabschluss arbeiten Peers als angestellte Mitarbeiter*innen in Institutionen der Wohnungslosenhilfe - meist gemeinsam mit unterschiedlichen Berufsgruppen wie Sozialarbeiter*innen, Betreuer*innen oder Ärzt*innen. Peer-Arbeit bringt die Perspektive von Nutzer*innen ins Team ein - der Sozialbereich erfährt damit eine wertvolle Erweiterung seiner Angebote.

Bei neunerhaus sind aktuell 13 Peer-Mitarbeiter*innen angestellt.

- 2019 fand der erste Zertifikats-Kurs Peers der Wohnungslosenhilfe statt. Hinter dem englischen Wort „Peer“ verbirgt sich ein einfaches Konzept: (Ehemals) betroffene Menschen geben ihr Wissen an andere weiter.
- Bislang gibt es rund 100 Absolvent*innen des Zertifikats-Kurses Peers der Wohnungslosenhilfe; sie ergänzen Institutionen der Wiener Wohnungslosenhilfe um ihr Erfahrungswissen und erweitern die interdisziplinären Teams.
- Im September 2025 startete bereits der achte Zertifikats-Kurs.
- Peers werden für die Nutzer*innen zu Wegbegleiter*innen, Mentor*innen und Vertraute.
- Durch Ausbildung und bezahlte Arbeit sowie Austausch mit Kolleg*innen und Nutzer*innen können sich die Zertifikatskurs-Teilnehmer*innen neue Perspektiven erarbeiten.

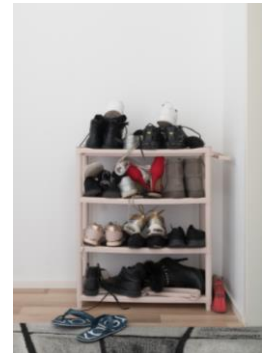
Peer Campus

Am neunerhaus Peer Campus werden ehemals obdach- und/oder wohnungslose Menschen ausgebildet. Der Peer Campus bietet auch Weiterbildungen an, die Peers im Job unterstützen. Zudem organisiert der Peer Campus Austausch- und Vernetzungstreffen und ist Anlaufstelle für Peers, Teams, Führungskräfte und Interessierte. Die Erfahrungen der Peers aus der Praxis fließen in die Weiterentwicklung der Peer-Arbeit ein. www.neunerhaus.at/peercampus



neunerimmo – wieder zuhause

neunerimmo ist eine gemeinnützige GmbH der Sozialorganisation neunerhaus und wurde 2017 gegründet. neunerimmo verbindet die Immobilienbranche mit Sozialorganisationen und professioneller sozialarbeiterischer Hilfe. Ziel ist es, leistbaren Wohnraum für wohnungslose Menschen zu vermitteln, vermieten und zu entwickeln. So gibt neunerimmo wohnungslosen Menschen wieder ein Zuhause und hilft, Wohnungslosigkeit nachhaltig zu beenden.



- Rund 1.700 Personen haben seit dem Start durch neunerimmo wieder ein Zuhause gefunden, davon 629 Kinder.
- Es konnten insgesamt rund 38.000 m² Wohnraum für ehemals wohnungslose Menschen geschaffen werden. Das bedeutet 723 Wohnungen für Familien, Alleinerzieher*innen und Einzelpersonen.
- Die Mietstabilität liegt bei 93 % nach Ende der Betreuung.

www.neunerimmo.at

Rückfragen

Kristina Eggers, BA
Leitung Kommunikation

neunerhaus
Gumpendorfer Straße 83 – 85/Haus 4/1. DG
1060 Wien
M +43 660 45 80 370
kristina.eggers@neunerhaus.at

Mag.a Eva-Maria Bauer, MA
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

neunerhaus
Gumpendorfer Straße 83 – 85/Haus 4/1. DG
1060 Wien
M +43 660 86 00 310
eva-maria.bauer@neunerhaus.at

du bist wichtig

n
eu
ner
haus